

Protokoll der 11. Sitzung (Wahlperiode 2003ff)
der
Studienkommission Mathematik (SK-Mathe)

Termin: Mittwoch, 08. Juni 2005, 10:30 – 13:30 Uhr

Teilnehmer

Mitglieder Professoren: Denneberg, Tretter, Deutsch (Vertreter),
Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dzierzon (Vertreter)
Studenten: Düvell

Gäste (nur zeitweise) Halverscheid, Hortmann

Protokollführer: M. Rüter, S. Korn

Fachbereich 03
Mathematik
und Informatik

Prof. Dr.

Dieter Denneberg

Stellvertretender Studiendekan,
Vorsitzender Studienkommission
Mathematik

TOP 1 Regularien

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Feststellung der Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3. Berichte

Es liegen keine Berichte vor.

TOP 2 Lehrveranstaltungen

1. LV-Planung WS 2005/06 und SS

1.1 Liste der wissenschaftlichen Mitarbeiter mit Lehrverpflichtung für Zuteilung von Übungsgruppen

Wird von Frau Korn erstellt.

1.2 Angaben im LV-Verzeichnis zu den Credit Points (CP) erfolgen gemäß den neuen Bachelor Studiengängen.

1.3 Bereitstellung von Tutoren-Kapazitäten

Herr Hortmann entwirft ein Rundschreiben, in dem die Veranstalter gebeten werden, ihre Wünsche und Planungsgrößen zu nennen (Wünsche sollten durch Teilnehmerzahlen untermauert werden).

1.4 Planung SS 2006

Planung findet im Wintersemester 2005/06 statt. Deadline: 6.12.2005.

TOP 3 Bachelor/Master-Studiengänge

0. Modulbeschreibungen müssen überarbeitet werden (hinsichtlich Workload, Teilnahmevoraussetzungen etc.). Der Arbeitsaufwand ist bei 15-20 Modulbeschreibungen relativ hoch. Herr Halverscheid erklärt sich bereit, die Überarbeitung zusammen mit Herrn Denneberg vorzunehmen.

1. Bachelor Prüfungsordnung, zweite Lesung

Abschlussmodul 8: Seminarvortrag und Abschlussarbeit:

Es gibt 2 Bewertungsmöglichkeiten:

- a) Der Seminarvortrag wird nur als Vorleistung bewertet, die Abschlussarbeit mit der Gesamtanzahl von 15 Credit Points.
- b) Der Kandidat erhält 3 Credit Points für den Seminarvortrag und 12 CP für die Abschlussarbeit

Beide Bewertungsmöglichkeiten wurden diskutiert. Die SK-Mathe entscheidet sich für Variante b).

Wahlpflichtmodule

Es soll durchgesetzt werden, dass mehrere Veranstaltungen eines Wahlpflichtmoduls belegt und benotet werden können. Das beste Ergebnis soll dann in die Bewertung einfließen. Auch dieser Punkt wurde mit allen Für und Wider diskutiert. Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen. (Anmerkung am 13.06.05: der allgemeine Teil der PO in der letzten Version macht diese Regelung unmöglich)

Weiter wird ausführlich über Prüfungsvorleistungen und das Anmeldeverfahren zur Modulprüfung diskutiert.

Die PO wird einstimmig verabschiedet. Sie ist als Anlage 1 diesem Protokoll angefügt.

2 . Bachelor Studienordnung, erste Lesung

Die Studienordnung wird auf Basis der Vorlage und ausführlicher Änderungsvorschläge von Frau Prediger Abschnitt für Abschnitt diskutiert und in der als Anlage angefügten Version einstimmig verabschiedet.

Herr Denneberg wird beauftragt, den noch fehlenden Teil der Studienordnung für Mathematik als Nebenfach auf Basis des Treter Halverscheid Papiers auszuarbeiten und dem Entwurf der StO anzufügen.

TOP 4 BGW-Schein im Studiengang Mathematik

Der Beschluss unter TOP 2.3 der SK-Sitzung vom 17.11.2004 wird auf Vorschlag des DPA-Mathe wie folgt revidiert:

BGW-Scheine sind Seminarscheine gem. § 6 (5) und § 7 (3) und (4) der Studienordnung für den Diplomstudiengang Mathematik. Abstimmung einmütig bei 1 Enthaltung.

Diplom Mathematik: BGW-Schein ist

TOP 5 Verschiedenes

Nächste Sitzung der Studienkommission: letzte Semesterwoche.

Bremen, den 13.06.2005

gez. Dieter Denneberg

Vorsitzender der Studienkommission Mathematik